

HORKES TIMES

VIPs meet Horkesgath

Es ist der große Abend für das Gymnasium Horkesgath. Der Galaabend steht vor der Tür. Nun fragen sich einige Beteiligte allerdings, was genau an diesem Tag passiert. Wir von der Schülerzeitung sind losgegangen um Sie/euch genau darüber zu informieren. *Herr Knappmann* berichtete mir, dass der Galaabend sehr abwechslungsreich sein wird. Freitagabend um 19:30 Uhr soll es losgehen! Auf dem Schulhof erwarten wir eine große Zahl von „VIPs“. Sie waren früher sehr beliebt bei den Schülern und Kollegen und blieben in guter Erinnerung.



Es werden 30 bis 40 ehemalige Lehrer erwartet. Hier gibt es

Wer ist denn das? :)



einen kleinen Vorgeschmack auf den Ablauf des Galaabends. „Der Programmablauf wurde von Schülern und Lehrern zusammen entwickelt“, erzählte mir *Herr Knappmann* (stellvertretender Schulleiter). Die Teilnehmer der Workshops werden zeigen, was sie drauf haben: Die Hip-Hop AG wird uns eine sehr coole Performance präsentieren. Doch auch der Oberstufenchor probt sehr fleißig.

Die Hip-Hop AG in ihrem Element.

Wir wollen nicht zu viel verraten, aber es wird ein sehr toller Abend mit erwarteter Prominenz, z.B. vom leitenden Regierungsschuldirektor *Herrn Hoffmann*.

So viel hat mir *Herr Heitmeier* verraten. Er meinte auch, dass es ein sehr interessanter und einmaliger Abend sein wird. Nach dem 1 ½ Stunden dauernden Programm wird in der Mensa ein kleines Buffet eröffnet, gesungen und getanzt. „Die Musik dabei soll ein Mix aus Hits der 80er Jahre und Klassik sein“, so *Herr Knappmann*.

Wir sind alle sehr gespannt!

Nurdan Öztürk

Bei der Generalprobe gefragt

Die Schule ist leer. Man sieht kaum Schüler, denn alle befinden sich im Zirkuszelt.

Warum? Ganz einfach: die Generalproben finden statt.

Um Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf die Vorstellungen zu geben, haben wir für Sie um Statements einiger „Zirkusstars“ gekämpft.

Es war nicht sehr leicht aber wir haben uns nicht unterkriegen lassen und nach gefühlten zwei Stunden bekamen wir endlich unsere Statements.



Die Akrobatikgruppe:

Artistin Lena (6a) und Betreuerin Lea (Stufe 12):

„Bei der Probe war alles chaotisch. Aber wir sind dennoch optimistisch“, so erzählte uns Lena.

„Wenn die Generalprobe schief läuft, läuft die Aufführung glatt“, so Lea.

Die Hip-Hop-Gruppe

Tänzerin Nancy (Klasse 8c):

„Die Probe hätte besser sein können. Zum Glück war es nur die Generalprobe. Ich bin trotzdem optimistisch. Wir rocken die Bühne.“



Die Sängerin:

Shari (Stufe 12):

„Die Probe war ganz okay, es geht aber besser. Ich freu mich auf den Abend. Auch wenn jetzt nicht alles perfekt läuft, wird der Gala-Abend super.“

Grüße von Horkesgatherern an Horkesgather

Tobias Niedzkowski grüßt die EF G8 samt Jahrgangsstufenleiter in "I Love YOU!"
Nurdan grüßt Dina, Jaqueline und Melissa

Kreatives Schreiben

Viele Märchen und Geschichten fangen so an: „Es war einmal...“. So einen Text zu beginnen, geht im Workshop „Kreatives Schreiben“ gar nicht.

Unter der Leitung von *Kristina Prizkau* (Stufe 13) sollen „kleine Talente“ mehr Spaß am Schreiben entwickeln. Während dieser Woche entstehen Texte, Gedichte und Erzählungen rund um das Thema „Zirkus“.

Die Idee zu diesem Workshop kam Kristina während einer Sportstunde bei Frau Kleymann. „Sie erzählte uns von der Zirkuswoche und fragte nach weiteren Ideen dafür. Und ich dachte mir, ich habe so viel Spaß im Literatur-Kurs gehabt, da eröffne ich selber auch einen Kurs zum Kreativen Schreiben“, so Kristina.



Natürlich gibt es verschiedene Arten und Weisen etwas zu schreiben. Kristina erklärte, gestern hätte sie nur ein Thema vorgegeben und es seien tolle Geschichten und Gedichte dabei herausgekommen. Auch heute möchte Kristina wieder „helfen kreativ zu sein“. Darum sei das heutige Thema „euphorisches Schreiben“. Dabei sollen die Mitglieder des Kurses in verschiedenen Kisten Stoffe und andere Produkte erfühlen und aufschreiben, was ihnen dazu einfällt.

Am Ende der Woche sollen dann auch alle entstandenen Geschichten und Gedichte in einem Buch gebunden und am Galaabend verkauft werden. „Leider gibt es keinen Auftritt am Galaabend selber“, bedauerte Kristina. Sie verriet aber, dass ein *Poetry Slam* am Tag

der offenen Tür geplant sei, Texte zu bekommen.

Kristina Prizkau (Stufe 13)

um ein Feedback für die fertigen

Jedoch können nicht nur Workshop-Teilnehmer kreativ sein. Hier Kristinas Tipps: „Geht mit offenen Augen durch die Welt und lasst euch auch von den kleinen Dingen im Leben inspirieren! Haltet euch nicht an Vorgaben! Entwickelt eure eigenen Kreationen und seid mutig. Glaubt an euch selbst!“

Denn für sie bedeutet Kreativsein einfach „**extrem Spaß**“.

Janina Drenk & Viola Klaus

Eine zweite Haut für kreative Köpfe

Aus Kaninchendraht, Rettungsdecke, Schaumstoff, Alufolie, Fliegennetz und Hula-Hoop-Reifen werden derzeit Kostüme gebastelt. Jeden Morgen um 9 Uhr arbeiten 13 Mädchen und ein Junge an ihrer „zweiten Haut“.

Die Leiterin *Frau Baldauf* ist vom Engagement ihrer Truppe begeistert. Stolz erzählt sie, dass ihre Gruppe schon vor ihrem Ankommen fleißig am Basteln war. Sie selbst findet die Idee dieser Projektwoche sehr gut, da die Schüler in Ruhe vieles ausprobieren können. Daher konnten richtig tolle Kostüme zustande kommen.

Ob wir diese Kostüme noch zu sehen kriegen? Wir sind gespannt...



Nadja Suschkov & Jenny Kühn

Interview mit Quang-Lam Ngo

Der Tänzer Quang-Lam Ngo aus der Stufe 12 leitet zusammen mit Meggy Otto (Stufe 12) und Kathrin Holzki (Stufe 12) einen Hip-Hop Workshop. Ich habe die Gruppe beim Training besucht und Lam interviewt.

Lam, wieso hast du dich entschlossen einen Workshop zu leiten und nicht einfach einem anderen beizutreten? Du hast dich ja damit für viel Verantwortung entschieden.

Lam: Meggy hat mich gefragt und ich dachte mir, wieso eigentlich nicht? Ich liebe es mein Hobby mit Anderen zu teilen. Durch das Tanzen fühle ich mich frei, deswegen supporte ich Freedom (lacht).

Die Teilnehmer haben keine Vorerfahrungen. Bist du mit den Fortschritten zufrieden?

Lam: Sie haben an einem Tag die gesamte Choreo gelernt! Am Dienstag wurde alles einstudiert und gestern und heute wurde nur noch wiederholt. Die Zuschauer können sich auf eine tolle Show freuen.

Tretet ihr beim Gala-Abend oder bei den Zirkusvorstellungen auf?

Lam: Wir treten am Freitag um 16 Uhr bei der Zirkusvorstellung auf.

Und wirst du mittanzen?

Lam: Nein, werde ich nicht. Ich will meinen Kids beim Tanzen zusehen.

Es gibt noch weitere Hip-Hop Gruppen. Wie hebt ihr euch von den Anderen ab?

Lam: Die Schritte, die die Tänzer lernen, können sie als Freestyle verwenden. Die Choreo ist sowohl für Mädchen als auch für Jungs.

Und jetzt die letzte Frage: Wie findest du das Zirkusprojekt? Sind Probleme aufgetreten oder lief alles reibungslos?

Lam: Mir hat die Woche richtig gefallen. Nur die Organisation fand ich nicht so gut.

Nadja Iwanow

